

Liebe Eltern,

wenn Sie gefragt werden, an welche Kindheitserlebnisse Sie sich gern erinnern, werden Sie vielleicht auch Ihre Erstkommunion als ein besonders schönes Erlebnis erwähnen.

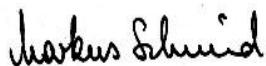
Nun ist Ihr Kind eingeladen, sich auf die erste Begegnung mit Jesus Christus im heiligen Sakrament der Eucharistie vorzubereiten, und Sie wollen bestimmt, dass dies ein prägend schönes und großes Erlebnis wird.

Doch kann dies nur geschehen, wenn Sie selber mithelfen, dass der Tag der feierlichen Erstkommunion zu einer echten Christusbegegnung wird. Dazu gehört der gelebte Glaube der Eltern, das echte christliche Beispiel, das tägliche Gebet und die Mitfeier des Gottesdienstes am Sonntag. Zudem braucht Ihr Kind Mithilfe der Eltern im Verstehen der Themen des Beicht- und Kommunionunterrichts der Schule.

Oft finden Eltern über ihre Kinder einen neuen Zugang zum Glauben. Diese Chance sollten Sie nutzen. Begleiten Sie Ihr Kind beim Besprechen des Religionsunterrichtes. Sprechen Sie über Ihren Glauben und über religiöse Themen. Teilen Sie auch Ihre Zweifel und Fragen. Für die religiöse Erziehung Ihres Kindes sind zunächst Sie verantwortlich.

In der Taufe Ihres Kindes durften wir feiern, dass Ihr Sohn/Ihre Tochter ein Mensch ist, der von Gott bedingungslos und unverlierbar geliebt wird und sich deshalb von dieser Liebe leiten lassen darf. So kann Ihr Kind zu einem verantwortungsbewussten Mitglied der Menschheitsfamilie heranwachsen, weil es sich als mit einer unverlierbaren Würde beschenktes und für Gott unendlich wertvolles Kind geliebt weiß. Die Feier der Versöhnung macht uns bewusst, dass dies auch dann gilt, wenn wir unvollkommen sind und falsch handeln. Und die Feier der Erstkommunion möchte dieses Wissen verstärken und durch das Erleben von Gemeinschaft (= Kommunion) festigen.

Wir danken Ihnen für all Ihre Bemühungen und Ihr Beten und wünschen Ihnen für diese wichtige Aufgabe Freude, eine gute Hand und vor allem Gottes reichen Segen.



Markus Schmid, Stadtpfarrer

Katholisches Pfarramt
Bgm.-Prechtl-Str. 15
92637 Weiden

Telefon (0961) 39083-0
Telefax (0961) 39083-29

Email: st-josef.weiden@bistum-regensburg.de
Internet: www.weiden-st-josef.de



Erklärung des Kindes:

Ich bin bereit, die Sakramente der hl. Beichte und der hl. Erstkommunion zu empfangen, mich im schulischen und außerschulischen Unterricht gut darauf vorzubereiten und als junger katholischer Christ zu leben.
Ich bitte um die Sakramente der Beichte und der Eucharistie.

Schule: _____ Klasse: _____

Unterschrift des Kindes

Erklärung der Eltern:

Für unsere Tochter / unseren Sohn

bitten wir um die Sakramente der Beichte und Eucharistie.

Wir sind bereit, unserem Kind in der Vorbereitung und dem Bemühen um eine christliche Lebensführung behilflich zu sein.

Wir wissen um die Wichtigkeit der schulischen und außerschulischen Vorbereitung und unterstützen unser Kind hierbei.

Wir mühen uns um das Gebet in der Familie
und den Besuch der Sonntagsmesse.

Wir sind damit einverstanden, dass zur Kommunionvorbereitung und am Kommuniontag Fotos von unserem Kind gemacht werden und diese für Kirchendekoration, Presse und evtl. Homepage der Pfarrei verwendet werden.

Weiden, _____

Unterschrift der Eltern

Kind:

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ Hausnr.: _____

PLZ., Wohnort: _____

Geboren am: _____ in: _____

Taufe am: _____ Ort: _____

Name der Taufkirche: _____

Wichtig: Wenn das Kind NICHT in Weiden St. Josef getauft wurde, bitte unbedingt einen
Taufnachweis einreichen (Kopie aus dem Stammbuch oder Taufzeugnis)!

Vater:

Name: _____ Vorname: _____

Evtl. Geborener: _____ Konfession/Religion: _____

Straße: _____

PLZ., Wohnort: _____

Telefon: _____

Email: _____

Mutter:

Name: _____ Vorname: _____

Evtl. Geborene: _____ Konfession/Religion: _____

Straße: _____

PLZ., Wohnort: _____

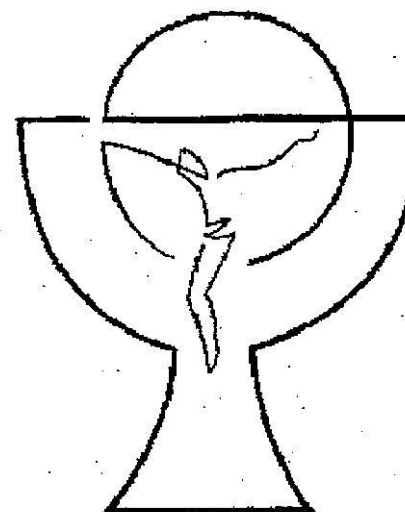
Telefon: _____

Email: _____

Anmeldung BITTE abtrennen und bis 15.11.2025 abgeben!

Anmeldung zur Erstkommunion

in der Stadtpfarrei St. Josef - Weiden



am 10. Mai 2026

um 10:30 Uhr

in der Stadtpfarrkirche St. Josef